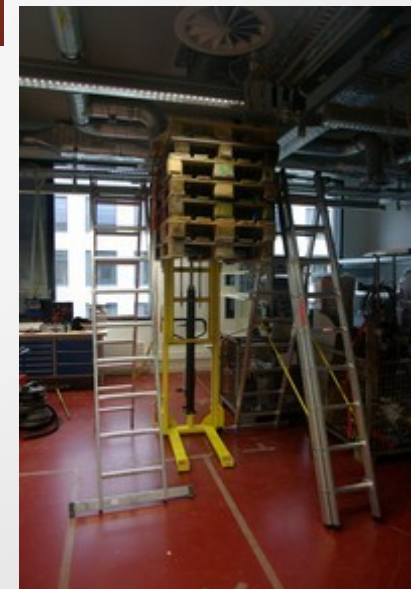
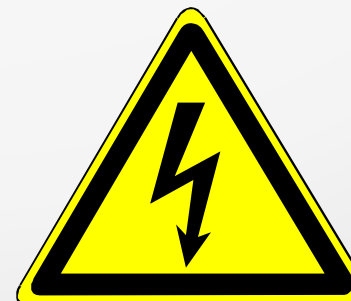


Sicherheit am Physikalischen Institut



Unterwegs am PI

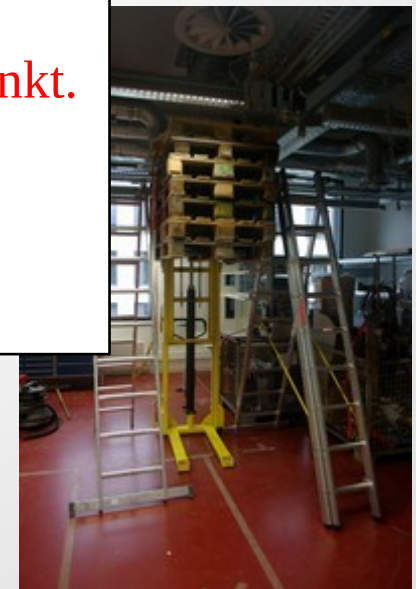
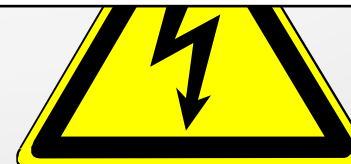
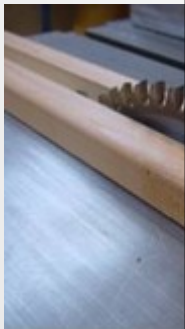


Unterwegs am PI



Am Physikalischen Institut existieren aufgrund der dort durchgeführten Tätigkeiten Risiken und Gefährdungen.

Diese sind nicht auf Labore und Werkstätten beschränkt.



Gefährdungen existieren z.B. durch

- Stolpern, Rutschen, Stürzen...



Quelle: vbg.de

- Brand



- Transport von Gefahrgütern im Gebäude



Quelle: img.directindustry.de

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung von Arbeitsmitteln



Quelle: ukv.de

Die Leiter

Häufig ist der Einsatz einer Leiter sinnvoll...



...aber nicht immer wird eine Leiter sinnvoll eingesetzt.



Achten Sie auf

- den Einsatz einer stabilen Leiter
- einen stabilen Stand

Ihre Beiträge zur Sicherheit

- Arbeiten Sie sicher und umsichtig!
- Informieren Sie sich:
Fluchtwege, Brandschutz, Erste Hilfe und Notfalleinrichtungen
an ihrem Arbeitsplatz!
- Beachten Sie Warn- und Verbotshinweise.
- Melden Sie sicherheitstechnische Mängel.
- Nehmen Sie an den Sicherheitsunterweisungen teil.

Ihre Beiträge zur Sicherheit

- **Arbeiten Sie sicher und umsichtig!**
- Informieren Sie sich:
Fluchtwege, Brandschutz, Erste Hilfe und Notfalleinrichtungen an ihrem Arbeitsplatz!
- Beachten Sie Warn- und Verbotshinweise.
- Melden Sie sicherheitstechnische Mängel.
- Nehmen Sie an den Sicherheitsunterweisungen teil.

Fluchtwege freihalten!



Brandschutztüren nicht
blockieren!
(z.B. durch einen Keil)



Sicheres Arbeiten

Halten Sie sich nur dort auf, wo Sie etwas zu schaffen haben!

Insbesondere der Aufenthalt in Werkstätten und Labors ist nur denjenigen gestattet die eine entsprechende Einweisung haben.

Kritische Arbeiten nicht alleine durchführen.

Arbeiten an elektrischen Anlagen ist nur entsprechend ausgebildeten Personen gestattet!

Ihre Beiträge zur Sicherheit

- Arbeiten Sie sicher und umsichtig!
- **Informieren Sie sich:**
**Fluchtwege, Brandschutz, Erste Hilfe und
Notfalleinrichtungen an ihrem Arbeitsplatz!**
- Beachten Sie Warn- und Verbotshinweise.
- Melden Sie sicherheitstechnische Mängel.
- Nehmen Sie an den Sicherheitsunterweisungen teil.

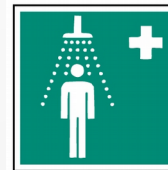
Notfall-Einrichtungen

- Informieren Sie sich über Notfall-Einrichtungen Einrichtungen bei Ihrem Arbeitsplatz.
- Kennzeichnung der Notfall-Einrichtungen:

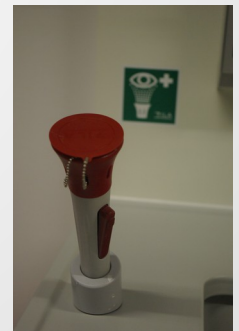
Erste Hilfe Kasten



Notdusche/Augendusche



Feuerlöscher/Feuermelder/
Löschschlauch



Notrufnummern

Allgemeiner Notruf:
(Feuerwehr, Rettungssarzt)

112



Ersthelfer:
(ersetzt nicht die 112!)

19666



Ihre Beiträge zur Sicherheit

- Arbeiten Sie sicher und umsichtig!
- Informieren Sie sich:
Fluchtwege, Brandschutz, Erste Hilfe und Notfalleinrichtungen
an ihrem Arbeitsplatz!
- **Beachten Sie Warn- und Verbotshinweise.**
- Melden Sie sicherheitstechnische Mängel.
- Nehmen Sie an den Sicherheitsunterweisungen teil.

Sicherheitszeichen

Gebotszeichen



Verbotszeichen



Warnzeichen



Rettungszeichen



Brandschutzzeichen



Ihre Beiträge zur Sicherheit

- Arbeiten Sie sicher und umsichtig!
- Informieren Sie sich:
Fluchtwege, Brandschutz, Erste Hilfe und Notfalleinrichtungen
an ihrem Arbeitsplatz!
- Beachten Sie Warn- und Verbotshinweise.
- **Melden Sie sicherheitstechnische Mängel.**
- Nehmen Sie an den Sicherheitsunterweisungen teil.

Informieren Sie Ihre Kollegen
über akute Gefahren.



Machen Sie Ihre Kollegen aufmerksam
wenn Sie Sicherheitsvorschriften nicht
beachten.



Organisation der Arbeitssicherheit:

Ansprechpartner für allgemeine Fragen zur Arbeitssicherheit:

Sebastian Bachmann (Raum 03.404, Tel. 19404)

Sicherheitsbeauftragter:

Ralf Ziegler (Raum 00.551, Tel. 19560)

Laserschutzbeauftragter:

Gerhard Zürn (Raum 01.101, Tel. 19434)

Strahlenschutzbeauftragte:

Sebastian Bachmann (Raum 03.404, Tel. 19404)

Beauftragter Chemikalien:

Jens Wagner (Raum 00.214, Tel. 19550)

Ihre Beiträge zur Sicherheit

- Arbeiten Sie sicher und umsichtig!
- Informieren Sie sich:
Fluchtwege, Brandschutz, Erste Hilfe und Notfalleinrichtungen an ihrem Arbeitsplatz!
- Beachten Sie Warn- und Verbotshinweise.
- Melden Sie sicherheitstechnische Mängel.
- **Nehmen Sie an den Sicherheitsunterweisungen teil.**
Für das Arbeiten in Labors und Werkstätten ist eine spezielle Sicherheitsbelehrung notwendig, die ebenfalls einmal pro Jahr durchgeführt werden muss.

Im Falle eines (kleineren Unfalls)

Im Falle eines kleineren Unfall, bei dem kein Rettungsarzt erforderlich ist können Sie die Erst-Helfer des Physikalischen Instituts alarmieren: **19666**

Verbandsmaterial u.ä. findet sich in Erste Hilfe Kästen:

Bei Entnahme von Material aus den Erste Hilfe Kästen informieren Sie Herrn Hotz (19580) zum Wiederauffüllen!

Wenn ein Arzt aufgesucht werden muss:

Für uns ist zuständig:

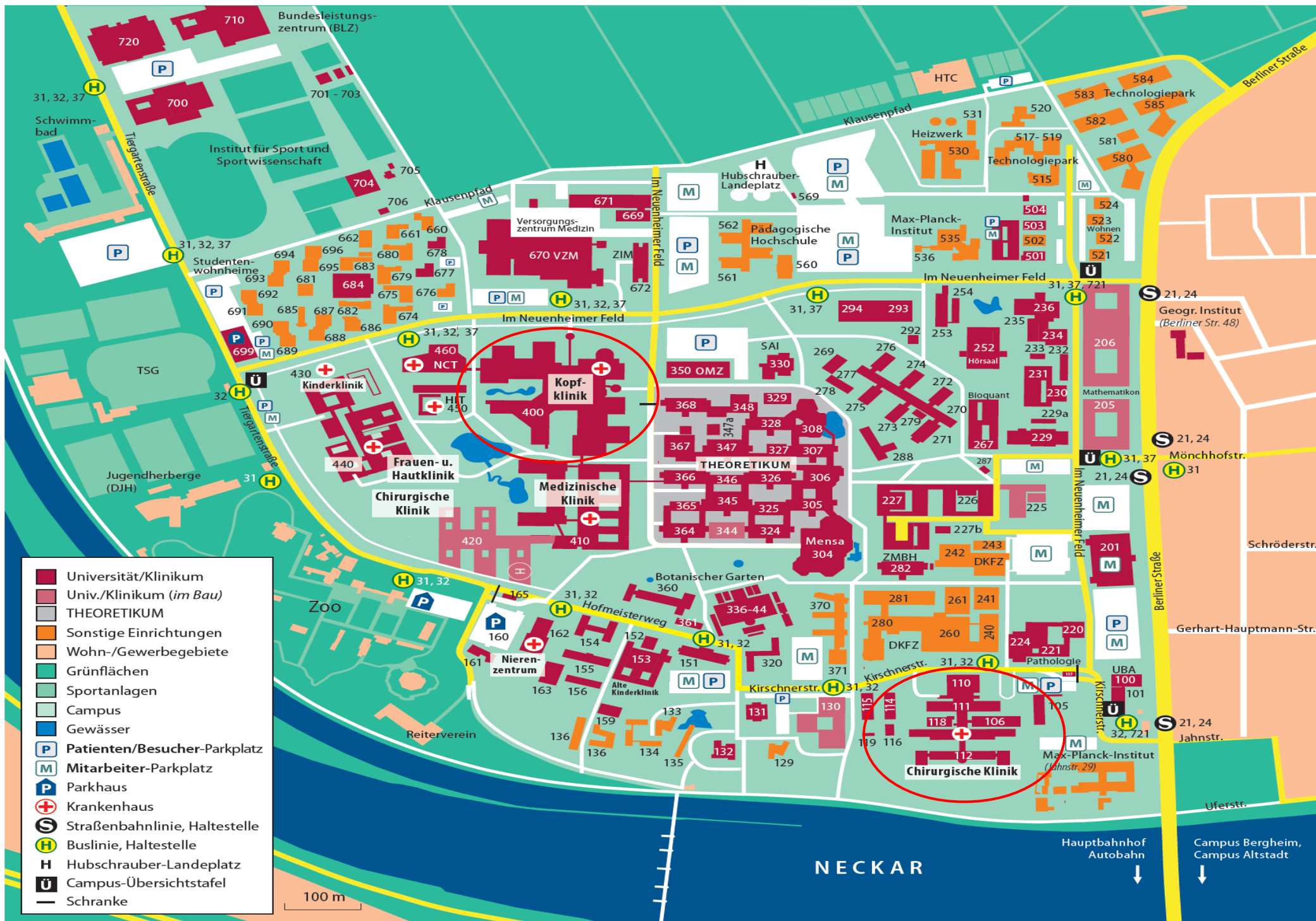
1. Chirurgische Klinik

Im Neuenheimer Feld 110

2. Augenklinik (in der Kopfklinik)

Im Neuenheimer Feld 400

CAMPUS IM NEUENHEIMER FELD



Bei größeren Unfällen

1. An Eigensicherung denken!
2. Wenn ohne großen Zeitverlust möglich:
Hilfe holen
3. Warnschilder beachten
4. Verunglückte aus dem Gefahrenbereich bringen.
5. Lebensrettende Maßnahmen
6. Notruf absetzen!



Notausschalter Labor:
(immer neben der Tür)

Der Notruf

Telefon: **112**



- Wo** Genaue Bezeichnung des Notfallortes (Adresse, Stockwerk)
- Was** Kurze Beschreibung der Notfallsituation
- Wieviele** ...Verletzte/Betroffene
- Welche** ... Verletzungen
- Warten** ... auf eventuelle Rückfragen

Verhalten im Brandfall

Das richtige Verhalten im Brandfall wird in der Brandschutz-Ordnung beschrieben.

Feuermelder verwenden!



Rauchklappen nicht bedienen!



BRANDSCHUTZ – ORDNUNG

RUPRECHT - KARLS - UNIVERSITÄT HEIDELBERG

Verhalten im Brandfall:

1. RUHE bewahren
2. FEUER erst MELDEN dann LÖSCHEN
3. MENSCHENRETTUNG vor BRANDBEKÄMPFUNG



Alarmierung:

Feuerwehr 112
Rettungsleitstelle 110

Meldung:

WER – meldet
WO – Straße, Gebäude, Raum

In der Dienststelle alarmieren:

1. Dienststellenleiter: Institutsdirektor
2. Sicherheitsbeauftragte(r): Ralf Ziegler / Sebastian Bachmann
3. Sonstige Personen: Arbeitsgruppenleiter

Besondere Maßnahmen:



- Personen mit brennenden Kleidern am Laufen hindern – Feuerlöscher oder Notdusche verwenden
- alle Personen im Gebäude verständigen
- Fenster und Türen schließen
- keine Aufzüge benutzen – Lebensgefahr
- den gekennzeichneten Fluchtwegen folgen
- das Gebäude auf kürzestem Weg verlassen
- Sammeln an einem Punkt mit Abstand zum Gebäude – Vollzähligkeit feststellen

- Brand mit Handfeuerlöschern bekämpfen und/oder Wandhydrant benutzen
- den Löschstrahl nicht mitten in den Brandherd halten – vom Rand des Feuers her zu löschen beginnen
- mehrere Löscher gleichzeitig, nicht nacheinander einsetzen
- alle brennbaren und explosiven Materialien vom Brandherd entfernen
- an der Brandstelle Türen und Fenster schließen – Achtung Erstickungsgefahr



*Ich wünsche Ihnen
eine schöne Weihnachtsfeier*



und frohe Weihnachten